

Nach: 3. Einfuhr von 88 zollpflichtigen Waarenartikeln in den freien Verkehr für die 20 Jahre 1863 bis 1882.

Laufende Nr.	Bezeichnung der Waarenartikel.	Maß- stab.	Zollsätze*) während der Tarifperioden						Zollsätze nach dem Tarife vom 15. Juli 1879.
			1860 bis 30. Juni 1865.	1860 bis 30. Juni 1865 bei dem unmittelbaren Uebergange aus dem freien Verkehr Oesterreichs.	1. Juli 1865 bis 30. Sep- tember 1870, bzw. bis 31. Mai 1868.	1. Juni 1868 bis 30. Sep- tember 1870 aufolge des Handels- und Zollvertrags mit Oesterreich vom 9. März 1868.	1. Oktober 1870 bis 30. Sep- tember 1873.	1. Oktober 1873 bis zum Eintritt der Zollsätze des Tarifs v. 15. Juli 1879.	
			M.	M.	M.	M.	M.	M.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73.	Gepreßtes u. weißes Glas; Glasperlen; geschliffenes Spiegel- glas	100 kg	.	.	16 u. 24	4—24	4—24	4—24	4 u. 24 ⁴⁾
74.	Papier; Papier- und Pappwaaren	»	.	.	6—24	4—24 ^{k)}	4—24	4—24	4—24 ⁴⁾
75.	Kautschukwaaren . . .	»	.	.	24—150 Prozente	24—90 ^{l)}	24—90 Prozente	24—90 Prozente	40—90 ⁴⁾ 6 u. 10 ⁴⁾
76.	Eisenbahnfahrzeuge . .	Werth	.	.	10	.	10	6 u. 10	6 u. 10 ⁴⁾
77.	Anderer Wagen mit Lederver- oder Polster- arbeit	1 Stück	.	.	M. 150	.	M. 150	M. 150	M. 150 ⁴⁾
78.	Maschinen und Ma- schinentheile aus un- edlen Metallen . . .	100 kg	.	.	8	.	8	8	8 ³⁾
79.	Melasse zur Brannt- weinbereitung	»	.	.	15 ^{m)}	.	frei	frei	frei ³⁾
80.	Stärkezucker u. Stärke- syrup u. . . . .	»	.	.	.	.	15	15	15 ³⁾
81.	Aegnatron . . . . .	»	.	.	.	.	6	6	4 ⁴⁾
82.	Blaufaureskali, gelbes, weißes und rothes . .	»	.	.	.	.	6	6	8 ⁴⁾
83.	Chlorkalk . . . . .	»	.	.	.	.	3	3	3 ⁴⁾
84.	Maler- u. Farben; Zusche; Blei-, Roth- und Farbstifte . . . . .	»	.	.	.	.	20	20	20 ⁴⁾
85.	Aether, Colloidium, Chloroform . . . . .	»	.	.	.	.	20	20	20 ⁴⁾
86.	Essenzen, Extrakte u., alkohol- oder äther- haltige, zum Ge- werbe- u. Medicinal- gebrauch . . . . .	»	.	.	.	.	20	20	20 ⁴⁾
87.	Delirium . . . . .	»	.	.	.	.	3	3	4 ⁴⁾
88.	Anderer Firnisse aller Art . . . . .	»	.	.	.	.	20	20	20 ⁴⁾

* Die Zollsätze für den vormaligen Zentner sind des Vergleichs wegen für 100 kg berechnet. — ³⁾ ⁴⁾ siehe auf Seite 88.

k) Neben der Ermäßigung des Minimalzollsatzes fand noch eine Ermäßigung der Zollsätze statt für: ungeleimtes Druckpapier, anderes als ordinäres (grobes graues, halbweißes und gefärbtes) von 8 M. auf 4 M.; Formarbeit aus Steinpapier, Asphalt oder ähnlichen Stoffen, auch in Verbindung mit Holz oder Eisen, jedoch weder angefrachten noch lackirt, von 8 bzw. 24 M. auf 4 M.; ferner von einigen anderen Papierarten von 8 M. auf 6 M.

l) Außer der Herabsetzung des Maximalzollsatzes für Kautschukwaaren von 150 M. auf 90 M. trat auch eine Zollermäßigung für über-
spannene Kautschukfäden und Waaren aus lackirtem, gefärbtem oder bedrucktem Kautschuk von 60 M. auf 24 bzw. 42 M. ein.

m) Vom 1. September 1869 an wurde Melasse unter Kontrolle der Verwendung zur Branntweinbereitung zollfrei.